

14. Mai 2023 - 9:53

Sonntag Rogate: Mit dem Herzen sehen.

Liebe Lesergemeinde!

Diese Worte spricht der kleine Prinz, von dem wir alle schon gehört haben. In der Bibel finden wir einen ähnlichen Spruch:

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an. (1. Samuel 16,7)

Vielen Menschen, vor allem fremden Menschen, begegnen wir schnell mit Vorurteilen. „Der erste Eindruck zählt“, sagen viele.

Andere kennen wir besser, mit denen sind wir vertraut. Die sehen wir nicht nur mit unseren Blicken, sondern ein Stück weit auch mit unseren Herzen. In deren Nähe fühlen wir uns wohl, öffnen wir uns, sind wir bereit, etwas von uns preis zu geben.

Klar, bei allen Menschen geht das nicht, das sind viel zu viele. Aber bei einem kleinen Teil gelingt das, bei der Familie und unseren Freundinnen und Freunden. Aber selbst da wissen und erfahren wir nicht alles. Gott dagegen kann alle Menschen sehen und er weiß, wie es hinter der Fassade oder Maske aussieht, die wir aufsetzen.

Denn jede und jeder von uns hat ja eine Idealvorstellung wie er oder sie sein möchte. Der eine möchte schön sein und versteckt seine Unsicherheit hinter teuren Klamotten. Die andere cool sein und versteckt ihre Nervosität hinter krassen Sprüchen. Jede und jeder von uns trägt irgendwo eine solche Maske. Wichtig ist, dass wir uns das klar machen. Und dass wir versuchen, diese Maske zumindest im engsten Freundes- und Familienkreis abzulegen.

Gott aber kennt uns alle. Er sieht nicht nur, was vor Augen offensichtlich ist, sondern er sieht auch in unser Herz. Er weiß, welche Kreativität und welches Potential in dir und mir schlummern, er weiß aber auch um meine Geheimnisse und um meine Ängste, um mein Versagen.

Gott weiß es! Das soll dir aber keine Angst machen, sondern dich frei machen, dass du dich ihm gegenüber öffnest. Du kannst dich darauf verlassen, dass er an deiner Seite ist, dass du ihm vertrauen kannst. Wenn es dir gelingt, dich auf ihn einzulassen, dann wird er dir zeigen, dass es wichtigere Werte im Leben gibt als schön und cool zu sein, und dass dein Leben mit seiner Hilfe gelingen kann.

Amen.



Gebet

Ewiger Gott,

danke, dass du an unserer Seite bist.
Oft verstecken wir uns hinter Masken
und wollen nach außen hin mehr sein als wir wirklich sind.
Doch du weißt, wie wir wirklich sind.

Gib uns den Mut, die Masken fallen zu lassen und zu uns selbst zu stehen.

Amen.

Segen

Gott,
Du berufst uns zur Freiheit,
Doch wir nehmen sie nicht wahr.
Viel zu sehr verfangen wir uns im Durcheinander unseres Lebens.
Schnell überhören wir deine Stimme und deine Botschaft.

Öffne unsere Herzen und Sinne für deine Liebe,
damit wir unsere Freiheit nutzen,
für die Menschen und die Welt einzutreten.

Amen.

